

ZENTRALSTRASSE WOHLLEN «FREILUFT-EINKAUFSZENTRUM»

Selektiver Projektwettbewerb Betriebs- und Gestaltungskonzept 1. Preis 2010,
Betriebs- und Gestaltungskonzept 2011-2013

Ausloberin: Gemeinde Wohlten zusammen mit dem Kanton Aargau

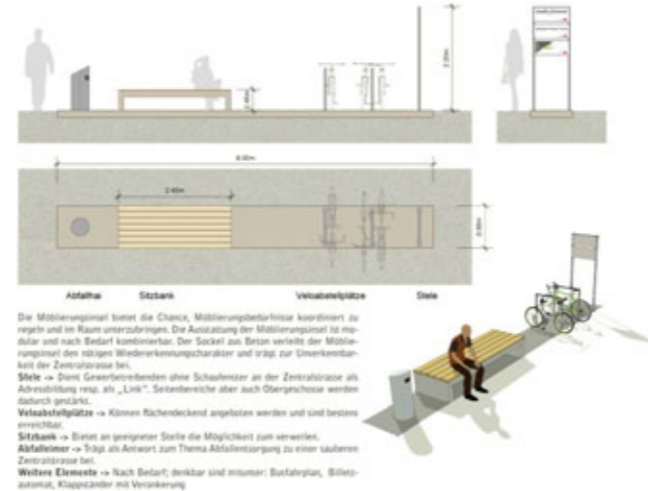
Freiraum und Städtebau: Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau GmbH

Verkehrsplaner: ewp AG Effretikon

Lichtplaner: hellraum GmbH St. Gallen



Funktionsband auf Höhe Manor



Aufbau des Funktionsbandes



Ideenperimeter

Zentralstrasse, Bünzstrasse und Kirchenrain bilden - gegliedert von platzartigen Situationen - einen ringförmigen Strassenzug um Wohlens zentrale Stadträume. Zahlreiche publikumsorientierte Gewerbenutzungen sind die Basis für einen intakten und belebten Kern des Regionalzentrums.

Die Zentralstrasse weist eine hohe Standortattraktivität für Einzelhandel und Gastronomie auf und kann so heute ihrer Kundschaft eine vollständige Angebotspalette und kurze Wege bieten. Ihrer offensichtlichen Bestimmung entsprechend, soll die sie fahrbahnübergreifend dem zugeführt werden, was sie heute in den Seitenbereichen schon verkörpert:

Ein Freiluft-Einkaufszentrum.

Die Zentralstrasse formt städtebaulich kein Ensemble, sondern ein spannungsvolles, organisch gewachsenes Gefüge mit speziellem dörflich - industriellem Charakter. Die Fassung ihres Raumes geschieht fast vollständig durch Gebäude von ansprechender Qualität. Gute Voraussetzungen, um Strasse und Bauten künftig als Ort gesamthaft wahrzunehmen. Fussgänger und Velofahrer werden sich hier ungehindert bewegen. Autofahrer können mit reduzierter Zielgeschwindigkeit weiterhin verkehren.

Einzig zentrales und lineares Element ist die Mittelrinne in der Zentralstrasse. Gelenkt wird der Autoverkehr durch wechselseitig in den Randbereichen angebrachte Funktionsbänder und Längsparkplätze, die den Fahrbahnkorridor «imaginär» vorgeben. Durch perforierte Seitenbereiche entsteht ein flächiges Raumgefüge, welches die Geschäftsnutzungen in Quer- und Diagonalrichtung fussgängerfreundlich miteinander verbindet. Die Funktionsbänder beherbergen Möblierungselemente und bieten Gewerbetreibenden in weniger prominenten Lagen eine Adress-Plattform. So wird die Idee des Freiluft-Einkaufszentrums um eine weitere Raumtiefe ergänzt.

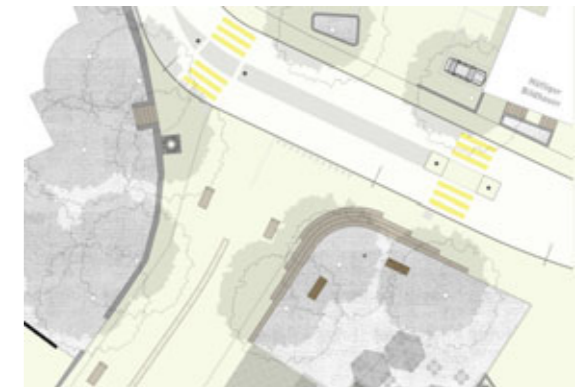
Normalprofil Zentralstrasse



Bärenkreisel



Östliche Pforte - «Rössli-Platz»



Strategie Strassennetz



Normalprofil Zentralstrasse



Westliche Pforte - Einmündung Bünzstrasse